

Ucrete IF

Extrem hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag gefüllt mit Eisenaggregaten

MATERIALBESCHREIBUNG

Ucrete IF ist ein einzigartiger, extrem hoch belastbarer, lösemittelfreier und durchpigmentierter 5-komponentiger Einschichtbodenbelag auf Polyurethanbetonbasis mit einer strukturierten und matten Oberfläche und einer außergewöhnlichen Beständigkeit gegenüber aggressiven Chemikalien, starken Stößen und Temperaturen bis zu 120 °C.

Ucrete IF ist wegen enthaltener Eisenaggregate besonders dicht und undurchdringlich und bietet mit einer Schichtdicke von 9 mm eine sichere und ansprechende Arbeitsumgebung.

ANWENDUNGSBEREICHE

Ucrete IF wird in nassen und trockenen Industriebereichen eingesetzt, in denen ein robuster und langlebiger Boden mit extrem hoher mechanischer, thermischer und chemischer Belastung gefordert ist.

Ucrete IF ist wegen seiner außergewöhnlich harten Oberfläche besonders für Umgebungen mit extremen Stößen und Abrieb empfohlen, z. Bsp.:

- Flächen mit hoher punktueller mechanischer und gleichzeitig thermischer Belastung:
Befahren mit heißen Stahlrädern, z.B. aus Öfen in Bäckereien oder vergleichbaren Anlagen
- Abfallwirtschaft (Müll- und Schrottverwertung)
- Instandhaltung von Baumaschinen oder dgl.
- Schwermaschinenbau und -wartung
- Verladebereiche

Ucrete Hochleistungsbodenbeläge erfüllen höchste Ansprüche an Arbeitssicherheit und Hygiene und sind ideale Oberflächenschutzsysteme für Anwendungen in der Lebensmittel-, Getränke-, Pharma- und Chemieindustrie. Sie werden seit mehr als 50 Jahren erfolgreich eingesetzt; viele der älteren Böden sind noch immer im Einsatz.

EIGENSCHAFTEN UND VORTEILE

Ucrete IF besitzt aufgrund der speziellen Füllstoff-Polyurethan-Kombination auch bei extrem hoher mechanischer Belastung nur einen äußerst geringen Abrieb bei gleichzeitig sehr guter Schlagfestigkeit, auch im Minustemperaturbereich. Des Weiteren zeichnet sich das Material durch kurze Aushärtezeiten bei langer Lebensdauer des Belages aus. Die exzellenten Temperatur- und Chemika-

lienbeständigkeiten (detaillierte Angaben auf Einzelanfrage) sind besonders hervorzuheben.

Ucrete IF ist leicht zu reinigen und schnell abtrocknend. Während der Verarbeitung und darüber hinaus findet keine Geruchs- oder Geschmacksübertragung statt.

PRÜFUNGEN

- Rutschfestigkeitsklasse R11 (nachgerollt) und R12 (DIN 51130)
- Zulassung als Oberflächenschutzsystem in Lebensmittelbereichen (HACCP, IFS-Konformität)
- Brandprüfung Bfl-s1 (DIN EN 13501-1)
- Nachweis auf VOC- und Aldehyd-Freiheit (Eurofins Indoor Air Comfort Gold)
- Nachweis auf keine geschmacksverändernde Wirkung
- Nachweis auf keine Wasseraufnahme
- Reinigungsfähigkeit wie Edelstahl
- Deco-Paint-Richtlinie (EU-Verordnung 2004/42):
Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2004/42/EG und erfüllt die Kriterien bzgl. Des maximal zulässigen VOC-Grenzwertes (Stand 2, 2010). Gem. EU-Richtlinie 2004/42 liegt der obere Grenzwert für Produkte der Kategorie IIA/j Typ sb bei 500 g/l (Grenze: Stand 2, 2010). Der maximale Gehalt bei Ucrete Polyurethanbeton im gebrauchsfertigen Zustand beträgt < 2 g/l VOC.

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Ucrete IF wird i.d.R. ohne Grundierung aufgetragen. Die zu überarbeitenden Untergründe müssen fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbereitung durch **Fräsen** in Verbindung mit Granulat- oder Kugelstrahlen, Hoch- oder Hochdruckwasserstrahlen o. Ä. ist zwingend erforderlich, um eine **Profiltiefe von mindestens 3mm** zu erzeugen. Nach der Untergrundvorbereitung muss die Abreißfestigkeit des Untergrundes mind. 1,5 N/mm² betragen. Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit bzw. drückendes Wasser gesichert sein.

Der nachfolgende Untergrund gilt als geeignet für die Überarbeitung mit Ucrete Polyurethanbeton. Eine ordnungsgemäße Untergrundvorbereitung wird vorausgesetzt:



Ucrete IF

Extrem hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag gefüllt mit Eisenaggregaten

- monolithische Betontragschicht, bewehrt (min. C25/30), nach DIN EN 206-1, außer Leichtbeton

Ucrete kann auf 7 Tage altem Beton (dies entspricht einer Restfeuchte von ca. 6 - 8%, gemessen nach der CM-Methode) oder auf 2 - 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich verarbeitet werden.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Ucrete IF wird im richtig abgestimmten Verhältnis von Part 1 (Harz), Part 2 (Härter), Part 3 (Füllstoff), Part 4 (Farbpigment) sowie Part 5 (Eisenaggregat) geliefert.

Ucrete IF wird in 5 Einheiten zu 35,53 kg geliefert:

Part 1 – Kanister mit	2,37 kg
Part 2 – Kanister mit	2,86 kg
Part 3 – Papiersack mit	17,30 kg
Part 4 – Folienbeutel mit	0,50 kg
Part 5 – Folienbeutel mit	12,50 kg

Beim Mischen der Komponenten ist Folgendes zu beachten: Zunächst Part 1, Part 2 sowie Part 4 in ein sauberes Gefäß füllen und gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/min mischen. Es ist darauf zu achten, dass die Komponenten restlos „auslaufen“. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen Zustand, i.d.R. 30 Sek. bis max. 1 Minute, durchgeführt werden. Hinweis: Beim Einsatz von Ucrete Accelerator Part 1, Part 2 und Part 4 für ca. 30 Sek. mischen, dann den Accelerator hinzugeben und weitere 5-10 Sek. mischen. Bitte auch das Technische Merkblatt des Ucrete Accelerator berücksichtigen. Danach wird das Material in den Mischbehälter des Zwangsmischers gefüllt.

Ein Zwangsmischer an der Baustelle ist zwingend erforderlich.

Dann wird Part 3 dem vorgemischten Material zugeführt, 2-3 min gemischt und abschließend Part 5 zugegeben und nochmals 1-2 min gemischt. Auf klumpenfreies Anmischen ist zu achten. Bauseits sind nur komplette Gebinde zu verarbeiten. Teilmengen können nicht angemischt werden. Jeder Materialansatz ist identisch lange im Zwangsmischer zu mischen. Die Temperatur der Komponenten sollte beim

Mischvorgang zwischen 15 und 20 °C liegen. Nach dem Anmischen erfolgt der Auftrag knieend mit dem Estrichschwert bzw. Traufel. Neben der Materialtemperatur ist bei der Verarbeitung von Polyurethanbeton die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehrbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die in der Tabelle genannten Zeiten entsprechend verkürzen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

Beschleunigte Aushärtung:

Der Einsatz von Ucrete Accelerator erlaubt es, Ucrete IF bereits nach 4-7 Std. je nach Temperatur und Dosierung mechanisch voll zu belasten. Bitte Technisches Merkblatt Ucrete Accelerator für Temperaturbedingungen und Dosierung beachten.

ANWENDUNGSBEISPIEL / VERBRAUCH

1. Aufbau mit Temperaturbeständigkeit -40 bis 120 °C, Schichtdicke 9 mm

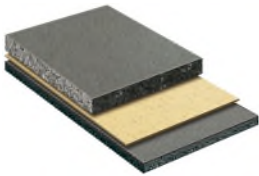
- 1.1 Untergrundorbehandlung
- 1.2 Ggf. Auftrag von Ucrete PSC nach Herstellervorgabe
- 1.3 Auftrag von Ucrete IF auf die grundierte oder ggf. kratzgespachtelte Fläche
Verbrauch: ca. 28 - 30 kg/m²

FARBE

Cremer, hellgelb, gelb, knallgelb, orange, rot, hellgrün, grün

Wegen des Eisenaggregats unterscheiden sich die Farbtöne des Ucrete IF von anderen Ucrete Bodensystemen.

Unter UV-Einstrahlung können Ucrete Systeme vergilben. Dieses hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials. Für die Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit unseren Ucrete-Fachberatern empfohlen.



Ucrete IF

Extrem hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag gefüllt mit Eisenaggregaten

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit MasterTop CL(N 40 nur für die Reinigung) gesäubert werden. Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

LAGERUNGSBEDINGUNGEN

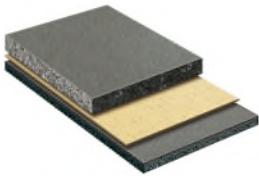
Verschlossene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von 5 bis 30 °C, idealerweise zw. 18 und 25 °C, zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Unter den o. a. Bedingungen ist das Material 9 Monate lagerstabil. Beachten Sie dazu den Haltbarkeitshinweis auf den Gebinden.

PHYSIOLOGISCHES VERHALTEN / SCHUTZMASSNAHMEN

Im ausgehärteten Zustand ist Ucrete Polyurethanbeton unbedenklich. Bei der Verarbeitung des Materials sind folgende Schutzmaßnahmen erforderlich: Einatmen der Dämpfe und Hautkontakt vermeiden. Es sind Schutzhandschuhe und Schutzbrille zu tragen. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren! Die Hinweise auf besondere Gefahren und die Sicherheitsratschläge sind den Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen, ebenso Hinweise zum Transport und Entsorgung. Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften für den Umgang mit Polyurethanen und Isocyanaten sind zu beachten.

ENTSORGUNG

Restgebinde des Part 2 sollten nach Gebrauch mit 5% Natriumcarbonat-Lösung (Wasch-Natron) versetzt werden und nach den örtlichen Vorschriften als Bauschutt entsorgt werden. Alle restentleerte Gebindeverpackungen sowie im Lieferumfang enthaltene Transportverpackungen können auf Veranlassung des Ucrete-Fachbetriebs in das Kreislaufsystem für Verpackungsmaterialien der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH, Köln, Tel: +49 2203 9147-1966 (www.interseroh.de) zurückgeführt werden. Bei der vom Fachverleger anzumeldenden Rückführung ist auf die bestehende Vertrags-Nr. 249725 mit dem Materiallieferant Master Builders Solutions Deutschland GmbH hinzuweisen. Ausgehärtetes Material ist physiologisch unbedenklich und kann als Gewerbeabfall entsorgt werden.

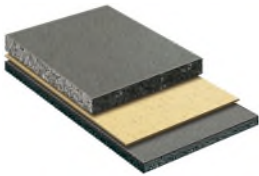


Ucrete IF

Extrem hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag gefüllt mit Eisenaggregaten

Technische Daten*			
Schichtdicke		mm	9
Verarbeitungszeit bei 23 °C		min.	10
Objekt- und Verarbeitungstemperaturen	min.	°C	5
		°C	15 - 25
	max.	°C	30
zulässige rel. Luftfeuchtigkeit	min.	%	40
	max.	%	90
volle mechanische und chemische Belastung	bei 8 °C und 50% rel. LF	h	24
Nach Aushärtung*			
Temperaturbeständigkeit			-40 °C bis 120 °C
Dichte		kg/m ³	2800
Wasseraufnahme		%	0
Druckfestigkeit	DIN EN 13892-2	N/mm ²	55 - 60
Zugfestigkeit	BS 6319-7	N/mm ²	8
Biegezugfestigkeit	DIN EN 13892-2	N/mm ²	17
E- Modul	BS 6319-6	N/mm ²	3350
Brandverhalten	DIN EN 13501-1		Bfl-s1
Haftung auf Beton	DIN EN 13892-8	N/mm ²	> 2,0 (Betonbruch)
Schlagfestigkeit (IR)	DIN EN ISO 6272-1		> 4
Abriebfestigkeit gem. BCA	DIN EN 13892-4		AR0,5

*Diese Angaben sind Richtwerte. Die Werte dienen nicht zur Erstellung von Spezifikationen.



Ucrete IF

Extrem hochbelastbarer Polyurethanbetonbelag gefüllt mit Eisenaggregaten

BERATUNG

Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater. Oder rufen Sie uns direkt an:

Performance Flooring
 Deutschland – Österreich – Schweiz

Master Builders Solutions Deutschland GmbH
 Geschäftsbereich Construction Systems
 Donnerschweer Straße 372
 26123 Oldenburg
 Tel: +49 (0)441 3402 251
 Fax: +49 (0)441 3402 333
construction-systems-de@mbcc-group.com
www.master-builders-solutions.de

Master Builders Solutions GmbH
 Geschäftsbereich Construction Systems
 Roseggerstraße 101
 8670 Krieglach
 Tel: +43 (0) 3855 23 71 0
 Fax: +43 (0)3855 23 71 283
office.austria@mbcc-group.com
www.master-builders-solutions.at

PCI Bauprodukte AG
 Master Builders Solutions
 Im Schachen
 5113 Holderbank
 Tel: +41 (0)58 958 22 44
 Fax: +41 (0)58 958 32 55
info-as.ch@mbcc-group.com
www.master-builders-solutions.ch

Rechtlicher Hinweis

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Daten, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Abweichende Empfehlungen zu

CE KENNZEICHNUNG GEMÄSS EN 13813

	
Master Builders Solutions (UK) Ltd. 19 Broad Ground Road, Lakeside, Redditch Großbritannien B98 8YP	
04	
01110069	
EN 13813 SR-B>2,0-AR0,5-IR>4 Ucrete IF	
Kunstharzestrichmörtel zur Anwendung in Innenräumen	
Wesentliche Merkmale	Leistung
Brandverhalten	Bfl-s1
Freisetzung korrosiver Substanzen	NPD
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Mechanische Beständigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	AR 0,5
Haftzugfestigkeit	> B 2,0
Schlagfestigkeit	> IR 4
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD
Elektrostatische Ableitfähigkeit	NPD

NPD= No Performance Determined (Kennwert nicht festgelegt)



den Angaben in den technischen Merkblättern sind nur dann verbindlich, wenn sie von uns schriftlich bestätigt werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen gegenüber Dritter sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das bei uns angefordert oder unter www.master-builders-solutions.de heruntergeladen werden kann.